

Klön Schnack im Amt Eiderkanal,
der Gemeinden Haßmoor/Höbek, Ostenfeld, Rade und Schülldorf

**Nicht neu,
nur etwas anders!**

An die

c/o Arnold Schumacher
Bürgermeisterinnen
und Bürgermeister
der Gemeinden

Tanneneck 5
24790 Ostenfeld

Telefon: 04331 949975

Haßmoor, Ostenfeld, Rade und Schülldorf

16.10.2023

Zuschüsse für die Veranstaltungen des „SeniorenKlön Schnack“ im Amt Eiderkanal

Sehr geehrte Bürgermeisterinnen,
sehr geehrte Bürgermeister,

seit Anfang des Jahres haben wir, also die Klön Schnack-Seniorengruppe im Amt Eiderkanal, nun insgesamt 5 Veranstaltungen durchgeführt, für die wir die unten stehenden Zuschüsse von den Gemeinden erhalten haben. Herzlichen Dank dafür!

Am 25.11.23 wird es noch eine weitere Veranstaltung geben. Die Niederdeutsche Bühne wird in Haßmoor mit Ihrem Stück "Gedarms sünd ok blots Minschen" gastieren. Hierfür werden wir noch einmal einen Zuschuss von voraussichtlich 300,00 € von den Gemeinden beantragen, der auch schon in der nachstehenden Liste erfasst ist.

Per 31.12.2023 werden wir dann folgende Zuschüsse abgerechnet haben bzw. abrechnen:

Zuschüsse der Gemeinden	Teilnehmer	Gesamt	Haßmoor	Ostenfeld	Rade	Schülldorf
Jahresempfang in Ostenfeld	90	750,00 €	187,50 €	187,50 €	187,50 €	187,50 €
Grünkohlessen in Ostenfeld	64	127,15 €	29,80 €	63,58 €	17,88 €	15,89 €
Musikveranstaltung in Haßmoor	60	- €	- €	- €	- €	- €
Grillfest in Schülldorf	61	305,00 €	60,00 €	110,00 €	25,00 €	110,00 €
Besichtigung Herrenhaus Emkendorf	46	230,00 €	45,00 €	80,00 €	50,00 €	55,00 €
geplante Veranstaltung am 25.11. = Niederdeutsche Bühne in Haßmoor	ca. 60	300,00 €	60,00 €	100,00 €	80,00 €	60,00 €
		1.712,15 €	382,30 €	541,08 €	380,38 €	418,39 €

Für die jeweils pragmatische Abrechnung der Zuschüsse herzlichen Dank an die Verwaltung.

Klönschnack im Amt Eiderkanal,
der Gemeinden Haßmoor/Höbek, Ostenfeld, Rade und Schülldorf

Diese Auflistung macht deutlich, dass unsere Veranstaltungen gut angenommen wurden. Besonders auch deswegen, weil wir die Kosten für die Teilnehmer*innen durch die Bezuschussung durch die Gemeinden niedrig halten konnten. Aber auch für die Gemeinden bewegen sich die Zuschüsse unseres Erachtens in einem tragbaren Rahmen und sind im Vergleich zur Vergangenheit sehr moderat ausgefallen.

Derzeit erhalten wir ja je Veranstaltung für jeden Teilnehmer bzw. jede Teilnehmerin einen Zuschuss in Höhe von 5,00 €. Dieses war auch in der Vergangenheit schon so und zusätzlich wurden bis einschließlich 2022 die monatlichen Buskosten in Höhe von 200,00 € für das Einsammeln der Senior*innen zur Kaffeetafel in der Alten Schule in Ostenfeld übernommen (Hinweis: Bei der Übernahme der Buskosten handelte es sich um eine interne Absprache zwischen den Bürgermeistern).

Insgesamt beliefen sich die Zuschüsse somit für alle 4 Gemeinden über 2400,00 € jährlich.

Die Kosten für den Bus entfallen heute, da die Teilnehmer*innen die Anfahrt zu den unterschiedlichen Veranstaltungsorten selber regeln oder das Orga-Team aktiv wird, ohne dass dabei Kosten für die Senior*innen anfallen.

Nun schwebt dem Orga-Team vor, im nächsten Jahr den Wunsch der Teilnehmer*innen zu erfüllen und zusätzlich eine Bus-Fahrt zu veranstalten. Somit könnten gerade auch die älteren Senior*innen, die nicht mehr alleine größere Tagesfahrten machen *können*, einmal für einen ganzen Tag aus ihrem Alltag herausgelöst werden und sich zum Beispiel an einem Theaterstück in Hamburg (Ohnsorg Theater) erfreuen.

Ich möchte deshalb einmal anfragen bzw. beantragen, ob bzw. dass die Gemeinden die Buskosten in Höhe von ca. 1100,00 € für eine Tagesfahrt im Jahr ab 2024 zusätzlich zu den 5,00 € übernehmen würden bzw. übernehmen.

Aufgrund der bisherigen Teilnehmerzahlen lässt sich leicht der ungefähre Anteil für jede Gemeinde darstellen::

Haßmoor = 220,00 €
Ostenfeld = 330,00 €
Rade = 220,00 €
Schülldorf = 330,00 €

Liebe Bürgermeisterinnen, liebe Bürgermeister, vielleicht könnt ihr das ja einmal gemeinsam besprechen oder zur Diskussion in eure Finanzausschüsse geben.

Wir, das Orga-Team und die Senior*innen, würden uns über einen positiven Bescheid sehr freuen.

Viele Grüße

Arnold Schumacher
(im Namen des Orga-Teams)